

## Attraktives Chess960 in Mainz!

Übersetzung: Johannes Fischer

Der dritte Tag der Chess Classic Mainz 2009 war ein Tag für Chess960-Fans. Die 5. Livingston Chess960 Computerschachweltmeisterschaft begann heute mit Rybka, Shredder, DeepSjeng und Ikarus als teilnehmenden Programmen. Rybka dominierte am ersten Tag und gewann nicht weniger als sieben Partien in Folge! Am Donnerstag werden fünf weitere Vorrundenpartien gespielt.

### Rybka dominiert Vorrunde der Livingston Chess960 Computerweltmeisterschaft

Für Vasik Rajlich und sein Schachprogramm Rybka lief der Tag perfekt. Rybka, Nummer 1 der Computerweltrangliste, amtierender ICGA Weltmeister sowie Chess960 Weltmeister zeigte in den Vorrunden beeindruckendes Schach. Mit einem unglaublichen 100%-Score (7/7) hat sich Rybka als erstes Programm bereits für das Finale am Freitag qualifiziert. Shredder und DeepSjeng haben weiter Chancen auf einen Platz im Finale. Stefan Meyer-Kahlen, der Shredder 12, die neueste Shredder-Version, nach dem Turnier veröffentlicht wird, muss sich mit 3,5 Punkten und 50% begnügen. Dicht dahinter folgt DeepSjeng mit drei Punkten. Allerdings geht der belgische Entwickler mit einem psychologischen Vorteil in die noch verbleibenden Partien gegen Shredder, denn er gewann das erste Mini-Match gegen Shredder mit 1,5-0,5. Aber wie erklärt man Schachprogrammen, was ein psychologischer Vorteil ist? Das werden wir am Donnerstag erfahren! Internet-Qualifikant Ikarus hat offensichtlich Probleme mit den großen Jungs mitzuhalten und konnte am Mittwoch lediglich ein Remis erzielen.

### Stand nach 7 Runden

1. Rybka	7,0 Punkte
2. Shredder	3,0 Punkte
3. Deep Sjeng	3,5 Punkte
4. Ikarus	0,5 Punkte

### Kommentare zu Chess960

Ich habe im Internet im Daily Dirt Chess Blog, [www.chessninja.com/dailydirt](http://www.chessninja.com/dailydirt) ein paar hübsche Anmerkungen zu Chess960 gefunden, die wir Ihnen hier in deutscher Übersetzung gerne präsentieren möchten: "theorist" hat eine sehr interessante Auffassung:

"Ich glaube, eins der Dinge, die Chess960 bewirkt, ist die Zerstörung der klassischen "Erzählung" einer Schachpartie: Das Eröffnung-Mittelspiel-Endspiel-Paradigma, eine unserer grundlegenden Metaphern und Ordnungsprinzipien ("unserer" als menschlich gedacht). Stattdessen scheint Chess960 zu einer Entwicklung vom Chaos zur Klarheit zu führen (Dunkelheit-Licht, Unordnung-Ordnung) – ein nicht weniger kraftvolles Paradigma, das jedoch diejenigen zutiefst durcheinander bringt, die noch die Folge von Eröffnung-Mittelspiel-Endspiel "durchlebt" haben."

Daaam Shabazz: "Es macht so viel Spaß, diese Schachvariante zu spielen und man muss so viel besser aufpassen, weil die üblichen Muster in der Eröffnung so ganz anders sind. Bauern, die normalerweise nicht hängen, können dem Gegner zum Opfer fallen und Türme und Läufer erwachen in manchen Stellungen schneller zum Leben. Zugleich ist Chess960 gutes Mittelspieltraining. Chess960 vor!"

...und wir können nur sagen: ja, Chess960 lebt!